

35. Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur
Baden-Württemberg 2025

Thema 3:

Informationen ohne Gatekeeping – Nachrichten
im Zeitalter von Social Media



**Soziale Medien: Das Ende des Gatekeepings im
Spannungsfeld zwischen Demokratisierung und
Polarisierung der Öffentlichkeit**

Von Niklas Feldmeyer

Informationen ohne Gatekeeping – Nachrichten im Zeitalter von Social Media**Inhaltsverzeichnis**

I.	Bedeutung	2
II.	Hinführung: Soziale Medien und Gatekeeping	2
	II.1. Entwicklung der Informationsmedien	2
	II.2. Auflösung des Gatekeepings und soziale Medien	3
III.	Zielsetzung	4
IV.	Polarisierung und Lagerbildung	5
	IV.1. Hinführung	5
	IV.2. Fake News und Desinformation	6
	IV.3. Filterblasen	8
	IV.4. Echokammern	9
V.	Demokratisierung	10
	V.1. Hinführung	10
	V.2. Vereinfachter Informationszugang	11
	V.3. Politische Partizipation	12
	V.4. Meinungsäußerung ohne Konsequenzen	12
VI.	Fazit	13
	VI.1. Ausblick	14
	Quellenverzeichnis	16
	Literaturverzeichnis	16
	Internetquellen	17

Soziale Medien: Das Ende des Gatekeepings im Spannungsfeld zwischen Demokratisierung und Polarisierung der Öffentlichkeit

I. Bedeutung

Wir schreiben den 9. Januar des Jahres 2025. Der Präsident der Vereinigten Staaten, Donald Trump, attackiert harsch über seine Medienplattform *Truth Social* den Gouverneur Kaliforniens, Gavin Newsom, bezüglich der Feuer um Los Angeles¹. Parallel hierzu unterhalten sich live über das soziale Netzwerk *X*, vulgo *Twitter*, die Kanzlerkandidatin der AfD, Alice Weidel², und der südafrikanisch-amerikanische Tech-Milliardär Elon Musk³. Nur einen Tag später empfängt Joe Rogan, einer der populärsten Podcaster der Gegenwart, Mark Zuckerberg, den Gründer und CEO *Metas*, ehemals *Facebook*, bei welchem Treffen dieser einen freien Markt der Meinungen auf seinen Plattformen verkündet, was er durch die Abschaffung von sogenannten Faktenchecks erreichen soll⁴. Meinungsäußerungen, welche Millionen an Menschen erreichen, welche überzeugen und begeistern; welche spalten und polarisieren. Schon längst sind soziale Medien keine Nischenerscheinung mehr; gegenwärtig sind sie einer der bedeutendsten Einflussfaktoren für das Zustandekommen des öffentlichen Konsenses⁵.

II. Hinführung: Soziale Medien und Gatekeeping

II.1. Entwicklung der Informationsmedien

Der Mensch ist auf die Informationen Dritter angewiesen. Wir wissen über die Schäden übermäßigen Alkoholkonsums Bescheid, nicht, weil wir Experten sind im Bereich der Neurologie, sondern weil entsprechende Experten und Wissenschaftler auf diesem Gebiet uns dies mitteilen. Wir wissen über den Aufbau unseres Sonnensystems Bescheid, nicht, weil wir Astrono-

¹ Vgl. Ibsaa, Lalee; Kim, Soo Rin. *Trump keeps saying send water from the north to LA fires, but officials say that's not the problem*. 10. Januar 2025. <https://abcnews.go.com/Politics/trump-blames-newsom-biden-california-wildfires/story?id=117478241>. [29.01.2025]

² Vgl. Pepping, Dagmar. *Die klare Nummer eins der AfD ist nominiert*. 07. Dezember 2024. <https://www.tagesschau.de/inland/bundestagswahl/parteien/weidel-kanzlerkandidatur-100.html>. [29.01.2025]

³ Vgl. Musk, Elon. *Conversation with the leading candidate to run Germany*. 09. Januar 2025. <https://x.com/elonmusk/status/1877412961754501184>. [29.01.2025]

⁴ Vgl. Terry, Eva. *Mark Zuckerberg and Joe Rogan discuss the Biden administration, censorship and COVID-19*. 10. Januar 2025. <https://www.deseret.com/politics/2025/01/10/mark-zuckerberg-joe-rogan-biden-administration-censorship/>. [29.01.2025]

⁵ Vgl. Political Awareness. *The Role of Social Media in Modern Politics*. <https://politicalawareness.org/the-role-of-social-media-in-modern-politics/>. [29.01.2025]

men sind, sondern weil solche es uns erklären. Unsere Welt ist durch Jahrhunderte exponentiellen wissenschaftlichen Fortschritts komplexer denn je⁶. Um in unserer modernen Welt zurechtzufinden, gar ökonomisch, gesellschaftlich und politisch seine eigenen Interessen durchzusetzen, benötigt es Wissen, welches spätestens seit der Erfindung der Buchpresse nicht mehr exklusiv verbal, sondern in wachsendem Ausmaße medial verbreitet wird⁷.

Durch den zunehmenden technischen Fortschritt traten vor allem im 20. Jahrhundert wesentliche Veränderungen in der Art auf, wie Informationen verbreitet wurden. Zeitungen begannen von einer zunehmenden Masse an Menschen konsumiert zu werden, wie auch später das Radio und Mitte des 20. Jahrhunderts schließlich feierte das Fernsehen seinen Einzug in die Haushalte der entwickelten Länder⁸. Informationen wurden durch diese Fortschritte immer schneller an ihre Konsumenten übermittelt. Besonders auffällig wird dies durch den Beginn der 24/7 Live-Berichterstattung, primär durch die CNN zu Beginn der 90er Jahre in den Vereinigten Staaten, mit starken Auswirkungen auf die öffentliche Interpretation globaler Krisen und die Wahrnehmung der Rolle der eigenen Nation, wie etwa im Falle Somalias 1992⁹.

II.2. Auflösung des Gatekeepings und soziale Medien

Informationen und Nachrichten wurden vor dem Aufkommen sozialer Medien primär von Journalisten, großen Medienhäusern oder von Seiten des Staates an die Bevölkerung weitergegeben und agierten in dieser Rolle als Gatekeeper¹⁰. Als Gatekeeper oder auch Informationsregulator entscheiden sie zu diesem Zeitpunkt darüber, welche Informationen aus der Fülle an täglichen Nachrichten der Allgemeinheit weitergegeben werden¹¹.

Mit der zunehmenden Nutzung des Internets vor allem zu Beginn des 21. Jahrhunderts treten wir ein in eine neue Entwicklungsphase: Das Internet bietet den Menschen eine Möglichkeit,

⁶ Vgl. Morowitz, Harold J. *The Emergence of Everything: How the World Became Complex*. New York: Oxford University Press, 2002: 1-21.

⁷ Vgl. Eisenstein, Elizabeth L. *The printing press as an agent of change*. New York: Cambridge University Press, 1979: 9-43.

⁸ Vgl. Webb, Joel et al. *American Government (2e – Second Edition)*. OpenStax, 2019: Chapter 8.

⁹ Vgl. Livingston, Steven. *CLARIFYING THE CNN EFFECT: An Examination of Media Effects According to Type of Military Intervention*. President and Fellows of Harvard College, 2018.

¹⁰ Vgl. Al-Quran, Marwan Walid Mohammad. *Traditional media versus social media: challenges and opportunities*. Technium Vol. 4, No.10, 2022: 145-160.

¹¹ Vgl. Gerhards, Claudia. *Besser Fernsehen – mit dem Internet?*. 10. August 2015.

<https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/medienpolitik/172741/besser-fernsehen-mit-dem-internet/>. [29.01.2025]

Informationen ohne Barrieren massenhaft zu teilen. Entscheidend sind hierbei vor allem sogenannte soziale Medien. Im Gegensatz zu klassischen Medien ermöglichen sie es Nutzern, gegenseitig, ohne zeitliche Verzögerungen und ohne Barrieren, Informationen und Nachrichten ihrer Wahl auszutauschen. Dabei ist es auch möglich für Personen, die sich nicht kennen und auch niemals persönlich kennenlernen werden, miteinander zu kommunizieren¹². Einige der größten dieser Plattformen sozialer Medien sind unter anderem *Facebook*, *YouTube*, *Instagram* oder *TikTok*¹³.

Die Nutzer sozialer Medien werden somit selbst zu Produzenten und Verbreitern von Nachrichten und Information. Zudem eröffnen die sozialen Medien eine beinahe uneingeschränkte Möglichkeit zur Information über sämtliche Themengebiete, weitestgehend frei von Regulation¹⁴. Konsequentermaßen entfällt das Gatekeeping durch das Aufkommen der sozialen Medien.

III. Zielsetzung

Die Fragestellung nach den Auswirkungen dieser Entwicklung eröffnet ein weit gefächertes Spektrum an Möglichkeiten und Ansätzen, sodass es nur schwer – und in Anbetracht der Schnelllebigkeit sozialer Netzwerke gar annähernd unmöglich – erscheint, alle diese in Gänze und völliger Detailtreue zu überblicken. So wäre es etwa in diesem Kontext möglich, sich mit den Auswirkungen sozialer Medienplattformen wie WeChat oder Sina Weibo auf das Ansehen des kommunistischen Regimes innerhalb Chinas, die Rolle sozialer Medien auf Spekulationsblasen und die Kursentwicklungen von Kryptowährungen oder gar die Auswirkungen Facebooks auf zwischenmenschliche Beziehungen in mittelgroßen Dorfgemeinschaften zu fokussieren.

Für den Zweck dieser Arbeit möchte ich mich jedoch vornehmlich auf eine Thematik beziehen, welche großen Einfluss auf die Lebensrealität unser aller hat.

¹² Vgl. Schneider, Gerd; Toyka-Seid, Christiane. *Soziale Medien/ Soziale Netzwerke/ Social Media*. <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/321140/soziale-medien-soziale-netzwerke-social-media/>. [29.01.2025]

¹³ Vgl. Dixon, Stacy Jo. *Most popular social networks worldwide as of April 2024, by number of monthly active users*. 10. Juli 2024. <https://www.statista.com/statistics/272014/global-social-networks-ranked-by-number-of-users/>. [29.01.2025]

¹⁴ Vgl. Al-Quran, Marwan Walid Mohammad. 2022.

Speziell intendiere ich in dieser Arbeit das durch die Funktionsweise der Meinungsbildung über soziale Medien entstandene Spannungsfeld zwischen der Demokratisierung und Polarisierung in Politik und Gesellschaft darzustellen sowie resümierend Chancen und Risiken gegeneinander abzuwägen, welche diese Entwicklungen in Zukunft für die demokratischen Systeme Deutschlands und des globalen Westens bereithalten.

Deshalb lassen Sie uns dort beginnen, wo wir gestartet sind: Donald J. Trump.

IV. Polarisierung und Lagerbildung

IV.1. Hinführung

Es ist der 6. Januar 2021, Washington D.C. Tausende Anhänger des noch amtierenden 48. US-Präsidenten Donald Trump stürmen in einer durch ihn initiierten Aktion das Kapitol. Sein Ziel: Den Senat und das Repräsentantenhaus an der offiziellen Deklaration des Wahlsiegs des Demokraten Joe Biden zu hindern¹⁵. Dieses Ereignis ist lediglich eines der vielen Symptome des seit Jahren andauernden Prozesses der Polarisierung in den Vereinigten Staaten. Als Polarisierung wird dabei das Abdriften politischer Meinungen in unterschiedliche, sich opponierende Lager bezeichnet¹⁶. Diese Lagerbildung in den Vereinigten Staaten ist dabei nicht nur auf Ebene von Abgeordneten der beiden Parteien feststellbar, welche der Gegenseite zunehmend Eigenschaften wie Egoismus oder Verslossenheit vorwerfen, gar auch auf Ebene der allgemeinen Bevölkerung besteht gegenüber politisch Andersdenkenden zunehmend Abneigung und Misstrauen¹⁷. Diese Polarisierung ist nicht nur in den USA zu beobachten. Ebenso etwa in Polen, wo nach wie vor die politische Szene zwischen den Lagern der rechtsgerichteten *PiS* und der eher linksgerichteten *Bürgerkoalition (Koalicja Obywatelska)* gespalten ist¹⁸. Auch in Deutschland ist eine Polarisierung feststellbar. Vor allem die politischen Ränder erfreuten sich in den letzten Jahren und Jahrzehnten Zuwachs. Insbesondere Themen wie Sozial-, Klima- und Migrationspolitik spalten die Gesellschaft, wovon vor allem die AfD profitieren konnte¹⁹. Diese

¹⁵ Vgl. Thompson, Bennie G et al. *FINAL REPORT Select Committee to Investigate the January 6th Attack on the United States Capitol*. House Report 117-663, 2022.

¹⁶ Vgl. European Center for Populism Studies. *Political Polarization*. <https://www.populismstudies.org/Vocabulary/political-polarization/>. [29.01.2025]

¹⁷ Vgl. Iyengar, Shanto et al. *The Origins and Consequences of Affective Polarization in the United States*. Annual Review of Political Science Volume 22, 2019: 129-146.

¹⁸ Vgl. Garsztecki, Stefan. Analyse: Mühsamer Wiedereinzug der Demokratie – das erste Jahr der Regierung Tusk. 15. November 2024. <https://www.bpb.de/themen/europa/polen-analysen/nr-335/555764/analyse-muehsamer-wiedereinzug-der-demokratie-das-erste-jahr-der-regierung-tusk/>. [29.01.2025]

¹⁹ Vgl. Roose, Jochen. *Politische Polarisierung in Deutschland*. Berlin: Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., 2021.

Lagerbildung in westlichen Demokratien wird unter anderem durch soziale Medien und den konsequenten Wegfall des Gatekeepings begünstigt, was auf die folgenden Phänomene zurückzuführen ist.

IV.2. Fake News und Desinformation

Fake News – eine Begrifflichkeit, welche vor allem durch Trump im Wahlkampf um die Präsidentschaftswahlen 2016 in den USA popularisiert wurde²⁰. Fake News beschreiben „in den Medien und im Internet, besonders in sozialen Netzwerken, in manipulativer Absicht verbreitete Falschmeldungen“, wie durch den Duden definiert²¹.

Wie bereits dargelegt existieren keine besonderen Hürden für die Verbreitung von Informationen auf sozialen Medienplattformen. Während bei großen Medienhäusern professionelle Journalisten recherchieren und verfassen, ist dies in den sozialen Medien meist nicht der Fall. Es ist somit leicht möglich für Laien, fälschlicherweise als richtig angenommene Inhalte zu produzieren oder zu konsumieren, diese zu teilen und so unbeabsichtigt zur Verbreitung von Fehlinformationen beizutragen. So kursierten während der Covid19-Pandemie Fehlinformationen vor allem in Bezug auf die möglichen Nebenwirkungen von Impfstoffen, überwiegend auf Plattformen wie Telegram, Twitter und Facebook²². Durch wissenschaftlich unfundierte Informationen wurden Ängste vor möglichen Genveränderungen²³, einem erhöhten Krebsrisiko²⁴ oder einer erhöhten Mortalität unter Geimpften²⁵ geschürt. Dies führte zu einer gesellschaftlichen Polarisierung zwischen Impfgegnern und Impfbefürwortern. Aber auch Politiker verbreiten oftmals ganz bewusst eine große Anzahl an irreführenden Informationen. Sie inten-

²⁰ Vgl. Walach, Thomas; Tschiggerl, Martin. "You are fake news!": Geschichte eines Medienphänomens. 19. Dezember 2017. <https://www.derstandard.at/story/2000070455408/you-are-fake-news-geschichte-eines-medi-enphaenomens>. [29.01.2025]

²¹ Cornelsen Verlag GmbH. *Fake News, Fake-news, Fake-News, die*. https://www.duden.de/rechtschreibung/Fake_News. [29.01.2025]

²² Kompetenznetz Public Health COVID-19. *Umgang mit Fehl- und Desinformation in Medien*. 2021.

²³ Vgl. Gensing, Patrick. Desinformation mit schweren Nebenwirkungen. 29. Dezember 2021. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/covid19-impfungen-desinformation-101.html>. [29.01.2025]

²⁴ Vgl. Rohwedder, Wulf. *Kein Hinweis auf Krebs durch Impfstoffe*. 01. Dezember 2021. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/spike-proteine-krebs-101.html>. [29.01.2025]

²⁵ Vgl. Rohwedder, Wulf. *Irreführende Statistik zu Sterberaten*. 26. November 2021. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/impfquote-sterblichkeitsrate-101.html>. [29.01.2025]

dieren gesellschaftliche und politische Geschehnisse umzudeuten oder von ihrer eigenen Person zu überzeugen. So etwa auch Donald Trump selbst, wie erst kürzlich im Januar 2025 bezüglich der Brände in der kalifornischen Millionenmetropole Los Angeles²⁶.

Auch werden intentional und gezielt Desinformationen über die sozialen Medien verbreitet. Dies geschieht in einem großen Rahmen durch ausländische Akteure, vor allem durch diktatorische Staaten wie Russland²⁷ oder China²⁸, im Fokus stehen dabei vor allem Demokratien, wie in den vergangenen Jahren auch verstärkt Deutschland. Es ist nach dem Erkenntnisstand westlicher Informationsdienste das Ziel dieser Länder, zugunsten ihrer eigenen strategischen Überlegenheit die westliche Welt in ihrem inneren Zusammenhalt zu schwächen²⁹. China nutzt hierfür nachweislich seine im Westen populäre soziale Medienplattform TikTok. Es werden aktiv westliche Werte und Inhalte, welche den Richtlinien und Interessen der Kommunistischen Partei Chinas (KPC) widersprechen, unterdrückt. Menschenrechtsverletzungen der KPC, wie gegen die Uiguren oder Tibeter werden vertuscht. Parallel werden propagandistische und die Volksrepublik China positiv darstellende Inhalte vom Algorithmus bevorzugt³⁰. Russland derweilen verbreitet über die sozialen Medien seit dem Beginn des Angriffskriegs auf die Ukraine im Frühjahr 2022 in noch höheren Ausmaße als zuvor Propaganda. Ein Mittel sind massenhafte Kommentare durch Personen, welche im Auftrag Moskaus vor allem auf politische Artikel und Beiträge reagieren³¹. Ebenso werden gezielt Desinformationen im Kriegskontext verbreitet, die eine suggerierte Stärke der russischen Armee und Unterlegenheit des Westens, sowie der Ukraine suggerieren sollen, wie auf X, wo allerdings das Problem in weiten Teilen durch die Plattform ignoriert wird³². Erst kürzlich geriet das Thema der Desinformation durch den US-Wahlkampf in den medialen Fokus. China verbreitete Desinformationen vor allem in

²⁶ Vgl. Goldin, Melissa. *FACT FOCUS: A look at false and misleading claims made by Trump during his first week back in office*. 24. Januar 2025. <https://apnews.com/article/donald-trump-fact-focus-first-week-president-claims-4b60d31b3209e98e63ec383d3f4052dc>. [29.01.2025]

²⁷ Vgl. Hock, Alexej et al. *Einflussoperation enttarnt: Russland greift in deutschen Wahlkampf ein*. 23. Januar 2025. <https://correctiv.org/faktencheck/russische-desinformation/2025/01/23/angriff-aus-russland-auf-bundestagswahl-deepfake-ki/>. [29.01.2025]

²⁸ Vgl. Cui, Mui. *Chinas Propaganda in deutschen Medien*. 28. September 2018. <https://www.dw.com/de/chinas-propaganda-in-deutschen-medien/a-45656084>. [29.01.2025]

²⁹ Vgl. Office of the Director of National Intelligence. *ANNUAL THREAT ASSESSMENT OF THE U.S. INTELLIGENCE COMMUNITY*. 2024: 7-17.

³⁰ Vgl. Finkelstein, Joel et al. *The CCP's Digital Charm Offensive: How TikTok's Search Algorithm and Pro-China Influence Networks Indoctrinate GenZ Users in the United States*. 2024: 10-22.

³¹ Vgl. Borgers, Michael. *Die Propagandaschlacht auf Social Media*. 28. Februar 2022. <https://www.deutschlandfunk.de/propagandakrieg-zwischen-russland-und-ukraine-auf-social-media-100.html>. [29.01.2025]

³² Vgl. Rohwedder, Wulf. *Doppelgänger - gekommen und geblieben*. 19. November 2024. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/kontext/russland-desinformation-analyse-102.html>. [29.01.2025]

Bezug auf die Vergangenheit und moralische Integrität der Kandidaten, so wurde die demokratische Kandidatin Harris etwa in von künstlicher Intelligenz generierten Fotos als Kommunistin oder mit dem Sexualstraftäter Jeffrey Epstein posierend abgebildet³³.

Das fehlende Gatekeeping auf den sozialen Medien eröffnet autokratischen Regimen eine Chance, durch ihre Propaganda unsere Werte und Interessen zu untergraben; uns zu polarisieren. Desinformationen – ob versehentlich oder mutwillig verbreitet – tragen zudem dazu bei, dass die Informationen, welche die Menschen konsumieren, in ihrer Deutung der Welt weiter auseinanderklaffen als bisher der Fall.

IV.3. Filterblasen

Erscheint es nicht in gegenwärtigen Zeiten zunehmend, als könne ein jedes Individuum selbst entscheiden, in welcher Realität es leben wolle, welchen Informationen es wünscht Glauben zu schenken?

Unsere Weltansicht wird stark von den Menschen aus unserem engen sozialen Umfeld beeinflusst. Wir sind wahrscheinlicher mit Menschen befreundet zu sein, welche einen ähnlichen sozialen Hintergrund oder Weltansichten teilen³⁴. Es kommt entsprechend zu einer Netzwerksegregation. Dieser Umstand ist als eine Art analoge Blase zu verstehen.

Diese Blasenbildung ist auch auf sozialen Medien zu beobachten. Um die Zeit, welche Nutzer auf ihren Plattformen verbringen, zu erhöhen, erstellen die Betreiber digitale Profile der Nutzer anhand ihres Verlaufs und Vorlieben. Die Algorithmen schlagen entsprechend häufig ähnliche Inhalte vor. Er agiert in dieser Hinsicht als eine Art Filter, als Folge entsteht eine sogenannte „Filterblase“³⁵. Solch eine Filterblase entsteht dabei immer um ein einzelnes Individuum, ein jeder Nutzer lebt somit in seiner eigenen Blase³⁶. Nutzer von sozialen Medienplattformen werden dadurch effektiv von anderen Meinungen isoliert. Ferner sind die Informatio-

³³ Vgl. Li, Wei-Ping Ph.D. *An Overview of Chinese False Information in the 2024 US Presidential Election*. 12. November 2024. <https://en.tfc-taiwan.org.tw/an-overview-of-chinese-false-information-in-the-2024-us-presidential-election/>. [29.01.2025]

³⁴ Vgl. Vahid-Moghtada, Nikta. *Entkoppelte Lebenswelten: Leben wir in Blasen?* 08. November 2023. <https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/gesellschaft/zusammenhaltsbericht-abspaltung-blasen-demokratie-100.html>. [29.01.2025]

³⁵ Vgl. Meyer, D et al. *Bundeszentrale für politische Bildung/bpb (Hrsg.): einfach POLITIK: Lexikon*. Bonn: 2022.

³⁶ Vgl. Stark, Birgit; Magin, Melanie; Jürgens, Pascal. *Maßlos überschätzt*. Ein Überblick über theoretische Annahmen und empirische Befunde zu Filterblasen und Echokammern. M. Eisenegger, R. Blum, P. Ettinger & M. Prinzing (Eds.), 2019.

nen, welche die Filterblase durchdringen, weitaus stringenter, als dies in der analogen Vergangenheit durch selektiven Medienkonsum möglich war zu erreichen³⁷, etwa durch den ausschließlichen Konsum von Fernsehsendern oder Zeitungen mit unausgewogener Berichterstattung oder gar politischer Affiliation.

Somit ist zu beachten, dass auch wenn das System der sozialen Medien in der Theorie kein Gatekeeping vorsieht, den Nutzern dennoch Informationen vorbehalten werden. Im Speziellen Informationen, welche stark von ihrer eigenen Meinung abweichen. Diese Filterblase, welche Nutzer solcher Plattformen umgibt, birgt eine potenzielle Gefahr der Desillusion und Entfremdung von der Realität; die Gefahr nur noch einseitig informiert zu werden mit Informationen, welche aufgrund von Desinformation und Umdeutung die Realität noch nicht einmal in geringem Maße widerspiegeln müssen.

IV.4. Echokammern

Der Begriff Echokammer – in seiner ursprünglichen Bedeutung einen Raum bezeichnend, welcher Nachhall vermeidet³⁸ – wird als Metapher verwendet um zu beschreiben, wie gruppendynamische Meinungsbildungsprozesse in personalisierten Informationsumgebungen prozedieren³⁹. Nach dieser Hypothese würden Gleichgesinnte ihre eigene Meinung wie durch ein Echo bestätigen, verbunden mit einem nachlassenden Kontakt zu opponierenden Ansichten⁴⁰. Dieses Phänomen ist nicht neu, exemplarisch für solche Arten geschlossener Gesellschaften wären etwa religiöse Glaubensgemeinschaften – in diesem Kontext auch oft als Sekten bezeichnet – wie die Mormonen oder der ehemalige Volkstempel.

Im Kontext sozialer Medien bedeutet dies vor allem die Isolation der Nutzer vor nicht bestätigenden Meinungen, also ähnlich wie bei Filterblasen. Der wesentliche Unterschied: Filterblasen beziehen sich lediglich auf Individuen; ein Individuum ist alleine in der Filterblase, Echokammern hingegen beziehen sich auf Gruppen an Menschen. Beide Phänomene hängen allerdings miteinander zusammen: Aufgrund der durch den Algorithmus bedingten Filterblasen ist es für Nutzer sozialer Medien möglich, sich in solche Echokammern zu bewegen. Dies bildet einen Nährboden für Radikalisierung, beispielhaft durch islamistische Stimmungsmache

³⁷ Vgl. Stark, Birgit; Magin, Melanie; Jürgens, Pascal. 2019.

³⁸ Mark Lewisohn. *The Beatles Recording Sessions*. 1988: 204.

³⁹ Vgl. Stark, Birgit; Magin, Melanie; Jürgens, Pascal. 2019.

⁴⁰ Vgl. Deutscher Bundestag WD 10 - 3000 - 007/22. „Echokammern“ und „Filterblasen“ in digitalen Medien. 2022.

auf Plattformen wie YouTube, TikTok oder Instagram. Aktuelle Weltgeschehnisse wie im Gaza oder in der Ukraine werden manipulativ umgedeutet, sodass anschlussfähige Narrative entstehen⁴¹. Durch das Aufrufen, Liken oder Kommentieren der Posts wird die islamistische Propaganda Teil der eigenen Filterblase. Die Communities rund um die Accounts wie *Realität Islam* oder *Muslim Interaktiv*⁴² agieren als Echokammern, welche die entstehende Weltanschauung verstärken und konkret fallbezogen islamistische Ideologien fördern. In Anbetracht von Ereignissen wie jüngst der islamistische Terroranschlag in München am 5. September auf das israelische Generalkonsulat - der Täter hatte sich über das Internet radikalisiert⁴³ - stellen Filterblasen und Echokammern mit ihrem Potenzial für die Verbreitung extremistischen Gedankenguts und der unausgewogenen Betrachtung und Verbreitung von Informationen eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit dar.

V. Demokratisierung

V.1. Hinführung

Eine Demokratie zeichnet sich durch die Gewaltenteilung aus. In Deutschland etwa ist die Staatsmacht aufgeteilt in die Bereiche der Legislative, Exekutive und Judikative⁴⁴. Da letztendlich jedoch im System der Demokratie das Volk die Macht innehält und dieses ihre Wahlentscheidungen aus den Informationen zieht, welche es bekommt, können die Medien als eine Art vierte Gewalt angesehen werden. Wie vorangehend bereits beschrieben sortieren jedoch klassische Medien Informationen aus, um nur die ihrer Ansicht nach relevantesten der Allgemeinheit wiederzugeben. Sie lenken damit den öffentlichen Diskurs durch die Schwerpunktsetzung ihrer Berichterstattung und haben in diesem Kontext die Macht, zugunsten politischer, wirtschaftlicher oder gesellschaftlicher Akteure ihre Berichterstattung zu gestalten. Diese Macht ist oftmals nur auf eine kleine Anzahl an großen Medienunternehmen verteilt. Beispielsweise betrug 2020 der Marktanteil der fünf größten Fernsehsender in Deutschland

⁴¹ Vgl. Shamdin, Yasmina. *Islamistische Stimmungsmache in den Sozialen Medien*. 22. März 2023. <https://www.bpb.de/themen/infodienst/519310/islamistische-stimmungsmache-in-den-sozialen-medien/#footnote-target-1>. [29.01.2025]

⁴² Vgl. Shamdin, Yasmina. *Islamistische Stimmungsmache in den Sozialen Medien*. 22. März 2023. <https://www.bpb.de/themen/infodienst/519310/islamistische-stimmungsmache-in-den-sozialen-medien/#footnote-target-1>. [29.01.2025]

⁴³ Vgl. Hub, Ralph. München 2024: *Das ist jetzt zum Terror-Anschlag auf das israelische Generalkonsulat bekannt*. 01. Januar 2025. <https://www.abendzeitung-muenchen.de/muenchen/muenchen-2024-das-ist-jetzt-zum-terror-anschlag-auf-das-israelische-generalkonsulat-bekannt-art-1025344>. [29.01.2025]

⁴⁴ Vgl. Meyer, D et al. 2022.

54,6%, bei den Tageszeitungen erreichen die fünf größten Medienunternehmen gar einen Marktanteil von etwa 66%⁴⁵. Soziale Medien bilden durch den von ihnen verursachten Wegfall des Gatekeepings eine Alternative zu diesen fast schon monopolistischen Zuständen.

V.2. Vereinfachter Informationszugang

Über soziale Medien ist es einfach auf allerlei Informationen zuzugreifen. Beherrscht man zudem noch eine Zweit- oder Drittsprache, insbesondere Englisch, welches als die Lingua franca des Internets und von sozialen Medien anzusehen ist⁴⁶, so ist die Fülle an zu Verfügung stehenden Informationen wahrlich unendlich. Wollte man vor Zeiten des Internets und sozialer Medien Informationen, so war man vor allem in Nischenthemen auf oftmals teure Fachbücher, Fachzeitschriften oder auf einen entsprechenden Experten angewiesen. Die Suche nach Informationen konnte extrem kostspielig und zeitaufwändig sein. Heute dagegen ist es möglich, mit nur einer Bedienung der Suchfunktion oder einer Bitte um Hilfestellung in den sozialen Medien selbst zu den spezifischsten Themen- und Problemstellungen Hintergründe zu finden und sich mit Experten aus der gesamten Welt zu verbinden. Dies eröffnet vor allem für politische Themen eine neue Möglichkeit Hintergründe zu recherchieren und Meinungen zu bilden, sowie auf diese Weise bessere Wahlentscheidungen zu treffen, ganz ohne die Vorbehaltung von Informationen durch Gatekeeper.

Auch ist es für Politiker und Journalisten möglich, Meinungen und Informationen direkt an die Öffentlichkeit zu geben. Die Gefahr einer Kürzung oder Verfälschung des Geäußerten durch traditionelle Gatekeeper wie Fernsehen oder Zeitungen ist somit ausgeschlossen. Vor allem die soziale Medienplattform X ist hierbei entscheidend. So gaben 2024 in einer Studie des Pew Research Centers 59% der Befragten an, die Plattform zu benutzen um sich über politische Themen zu informieren⁴⁷.

⁴⁵ Vgl. Klenk, Christian. *Macht und Einfluss der Medien in Deutschland*. Februar 2010. <https://www.owep.de/artikel/40-macht-und-einfluss-medien-in-deutschland>. [29.01.2025]

⁴⁶ Vgl. Weißensteiner, Anna. *English as a lingua franca in online communities: The language of Internet memes*. 2015.

⁴⁷ Vgl. McClain, Colleen; Anderson, Monica; Gelles-Watnick, Risa. *How Americans Navigate Politics on TikTok, X, Facebook and Instagram*. 12. Juni 2024. <https://www.pewresearch.org/internet/2024/06/12/how-americans-navigate-politics-on-tiktok-x-facebook-and-instagram/>. [29.01.2025]

V.3. Politische Partizipation

Bewegungen wie *#BlackLivesMatter*, *Fridays for Future* oder *#MeToo* sind gegenwärtig allgemein bekannt und waren prägend für die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen der vergangenen Jahre. Alle drei Bewegungen weisen auf gesellschaftliche Problemstellungen hin. Eine weitere Gemeinsamkeit: Alle drei Bewegungen formierten sich über soziale Medien. *Fridays for Future* beispielshalber startete durch die damals noch unbekannte 15-Jährige Schülerin Greta Thunberg, welche 2018 begann die Schule zu streiken um Aufmerksamkeit für den Klimawandel zu erlangen. Vor allem über Twitter verbreitete sich die Nachricht über ihre Aktion rasant, sodass es schon bald zu Nachahmern kam und der anfängliche Streik einer einzelnen Schülerin zu einer Protestbewegung globalen Ausmaßes heranwuchs⁴⁸. Die Informationsbereitstellung über soziale Medien ermöglichte es in diesem Fall vor allem jungen Menschen, von dem unverantwortlichen, gar fahrlässigen Handeln von Unternehmen, Politik und der modernen Konsumgesellschaft zu erfahren. Die Bewegung hatte eine hohe Mobilisationskraft und schaffte es sich durch eine Formation über die sozialen Medien staatenübergreifend Demonstrationen zu organisieren, Wissen zu teilen und politischen Einfluss zu üben⁴⁹.

Die sozialen Medien sind durch die Demographie ihrer Nutzerbasis fähig, vor allem junge Menschen zu informieren und zu mobilisieren. So gaben im Bundeswahlkampf 2021 knapp 50% der Erstwähler an, die meisten ihrer Informationen über das politische Geschehen über soziale Medien erhalten zu haben⁵⁰. Dieser Anteil mag womöglich aufgrund der Gefahr von Des- und Falschinformation in sozialen Medien beunruhigen, allerdings ist es nicht auszuschließen, dass diese Gruppe ohne die sozialen Medien noch weniger oder überhaupt nicht über politische Geschehnisse informiert werden würden.

V.4. Meinungsäußerung ohne Konsequenzen

Konträr zu den traditionellen Medien ist es über soziale Medien simpler möglich, seine Meinung einem großen Publikum zu eröffnen, wie am exemplarisch am Falle Greta Thunbergs

⁴⁸ Vgl. BDP Bundesverband. *Haltung zeigen in Digital. Wie sich politischer Aktivismus durch soziale Medien verändert*. <https://bundesverband.bdp.org/aktuelles/news/haltung-zeigen-digital-wie-sich-politischer-aktivismus-durch-soziale-medien>. [29.01.2025]

⁴⁹ Vgl. Steinlein, Jasper. *Was mit Greta begann*. 20. August 2023. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/greta-thunberg-fridays-for-future-100.html>. [29.01.2025]

⁵⁰ Winfried Schulz. „*Prekäre Mobilisierung und defizitäre Kommunikation: Was von der Kampagne bei wem (nicht) ankam*“, in *Die (Massen-)Medien im Wahlkampf*, hrsg. von Christina Holtz-Bacha. Wiesbaden: Springer VS, 2023: 317–338.

dargestellt. Soziale Medien bieten konträr zum realen Leben eine Möglichkeit, Meinungen anonym zu äußern. Es wird so Menschen ermöglicht, einerseits frei seine Meinung – vor allem auch zu kontroversen politischen Themen - mit anderen zu diskutieren, gleichzeitig aber keine Konsequenzen fürchten zu müssen. Ebenso ist es so möglich Diskussionen auf ihren Inhalt zu beschränken. Argumenta ad homines sind somit ausgeschlossen; Nutzer sozialer Medien sind so vor Diskriminierung und persönlichen Angriffen weitaus besser geschützt als in der analogen Welt. Dieser Schutz vor Hass und Hetze war einer der ausschlaggebendsten Gründe, weshalb die Forderung des ehemaligen Bundestagspräsidenten Wolfgang Schäuble nach einer Klarnamenpflicht für Nutzer sozialer Netzwerke scheiterte⁵¹. So bleibt der anonyme Informations- und Meinungsaustausch im Netz weiterhin geschützt.

VI. Fazit

Der Wegfall des Gatekeepings von Informationen durch die sozialen Medien gegenüber der allgemeinen Bevölkerung stellt die demokratischen Systeme des Westens vor große Herausforderungen: Nutzer sozialer Medien werden zunehmend mit Propaganda und Desinformationen ausländischer Regime, wie vor allem Russland und China, konfrontiert. Autokratisch regierte Nationen versuchen auf diese Weise Gesellschaften zu spalten und zu polarisieren. Aufgrund des fließenden Übergangs zwischen Konsumenten- und Produzentrolle der Nutzer sozialer Medien ist zudem die versehentliche Aufnahme von fehlerhaften Informationen und deren Verbreitung eine reale Gefahr. Verstärkt wird dies durch Filterblasen, die die Algorithmen sozialer Medienplattformen um jeden einzelnen Benutzer bilden. Meinungen Andersdenkender werden folglich nicht mehr wahrgenommen oder ausgeblendet, wie es insbesondere während der Covid19-Pandemie offenbar wurde. Echokammern verstärken dieses Problem und bilden Brutplätze für extremistische Ideen und Weltanschauungen. Ferner bedingen und katalysieren sich diese Phänomene, was Polarisierung und Lagerbildung in Politik und Gesellschaft noch einmal verstärkt. Entsprechende Auswirkungen wurden in den vergangenen Jahren vor allem durch die Geschehnisse um Donald Trump verdeutlicht, der diese Polarisierung offenkundig vorantreibt und – wie unter anderem im Kontext des Sturms auf das Kapitol im Januar 2021 ersichtlich – zu seinem Vorteil nutzt.

⁵¹ Vgl. Benecke, Mirjam. *Anonymität im Internet - sinnvoll oder gefährlich?*. 15. Januar 2020. <https://www.dw.com/de/anonymit%C3%A4t-im-internet-sinnvoll-oder-gef%C3%A4hrlich/a-51994066> [29.01.2025]

Gleichzeitig werden aber auch Chancen zu mehr Demokratisierung geboten: Der Einfluss großer Medienkonzernen auf die öffentliche Meinung wird bedeutend verringert, vor allem in jüngeren Altersgruppen. Nutzer sozialer Medien werden befähigt ihnen wichtige Themen barrierefrei zu recherchieren und auf dieser Grundlage ihr eigenes Wissen zu vertiefen, sowie auf dieser Grundlage geeignetere Wahlentscheidungen zu treffen. Ebenso regen soziale Medien zu mehr politischer Partizipation an. Es sind über die letzten Jahre und Jahrzehnte hinweg über die sozialen Medien zahlreiche Bewegungen entstanden, welche auf akute Missstände hinweisen und zuvor von Politik und Gesellschaft weitestgehend ignorierten Themen ein Gehör verschaffen. Zudem bieten soziale Medien Möglichkeiten des anonymen Informations- und Meinungsaustausches, ganz ohne Konsequenzen für rechtlich legitimierte Meinungen fürchten zu müssen.

VI.1. Ausblick

Es ist im Jahre 2025 zu früh, um pauschalisierend zu folgern, ob der Wegfall des Gatekeepings durch soziale Medien ein höheres Maß an Chance oder Risiko für die Demokratien des Westens und Deutschlands bereithält. Hierfür sind einzelne Entwicklungen noch nicht weit genug vorangeschritten, als dass möglich wäre eine eindeutige Entwicklung für die kommenden Jahre zu prognostizieren. Dennoch war insbesondere in den Vereinigten Staaten, trotz der Leugnung von Wahlergebnissen, eine Stagnation der Polarisierung der US-amerikanischen Bevölkerung erkennbar⁵². Auch kommen vermehrt Zweifel an den tatsächlichen Auswirkungen von Filterblasen und Echokammern auf, da diese gegenwärtig kaum nachweisbar sind⁵³. „Der Überblick über den gegenwärtigen Stand der Forschung zeigt, dass die tatsächliche Tragweite von Filterblasen und Echokammern weithin überschätzt wird.“, so der Befund der Kommunikationswissenschaftler Birgit Stark, Melanie Magin und Pascal Jürgens⁵⁴. Die entstandenen Probleme und Ursachen sind zudem allgemein bekannt, entsprechend werden bereits aktive Schritte unternommen, um ihnen entgegenzuwirken. Die Europäische Union beispielsweise versucht durch Maßnahmen der Selbstverpflichtung für große soziale Medienplattformen

⁵² Vgl. Fasching, Neil et al. *Persistent polarization: The unexpected durability of political animosity around US elections*. Science Advances Volume 10, Issue 36, 2024.

⁵³ Vgl. Stark, Birgit; Magin, Melanie; Jürgens, Pascal. 2019.

⁵⁴ Stark, Birgit; Magin, Melanie; Jürgens, Pascal. 2019.

Fake-Accounts, Bots und fehlerhafte Informationen zu bekämpfen. Ebenso gab es weitreichende Investitionen im Rahmen des EU-Förderprogramms *Horizon 2020* in Projekte zu mehr Medienkompetenz und in technologische Projekte zur Bekämpfung von Desinformation⁵⁵.

Zwar ist anzunehmen, dass trotz Bemühungen und einer wohl tatsächlich schwächeren Polarisierungsdynamik als angenommen, Desinformationen, Filterblasen, Echokammern und zunehmende Extremisierung über soziale Medien als Folgen freier Informationsverbreitung das demokratische System Deutschlands und des globalen Westens strapazieren und Konsensfindung erschweren wird. Dennoch ist der Verlust des Gatekeepings insbesondere in Anbetracht der Chancen zu mehr demokratischer Partizipation und der Bekämpfung gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Missstände eher optimistisch zu betrachten. Sollten die demokratischen Grundprinzipien diese Herausforderung überstehen, so eröffnet sich für sie die Chance, gestärkter denn je aus diesem Wandel hervorzugehen. Der Wegfall des Gatekeepings im Zeitalter sozialer Medien bietet uns die Möglichkeit, Meinungsbildung und demokratische Partizipation demokratischer denn je zu gestalten, auch wenn dieser Weg Herausforderungen birgt.

⁵⁵ Vgl. Mündges, Stephan. *Strategien der Europäischen Union gegen Desinformation*. 02. Mai 2019. <https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/digitale-desinformation/290565/strategien-der-europaeischen-union-gegen-desinformation/> [29.01.2025]

Quellenverzeichnis

Literaturverzeichnis

Al-Quran, Marwan Walid Mohammad. Traditional media versus social media: challenges and opportunities. Technium Vol. 4, No.10, 2022: 145-160.

Deutscher Bundestag WD 10 - 3000 - 007/22. „Echokammern“ und „Filterblasen“ in digitalen Medien. 2022.

Eisenstein, Elizabeth L. The printing press as an agent of change. New York: Cambridge University Press, 1979: 9-43.

Fasching, Neil et al. Persistent polarization: The unexpected durability of political animosity around US elections. Science Advances Volume 10, Issue 36, 2024.

Finkelstein, Joel et al. The CCP's Digital Charm Offensive: How TikTok's Search Algorithm and Pro-China Influence Networks Indoctrinate GenZ Users in the United States. 2024: 10-22.

Iyengar, Shanto et al. The Origins and Consequences of Affective Polarization in the United States. Annual Review of Political Science Volume 22, 2019: 129-146.

Kompetenznetz Public Health COVID-19. Umgang mit Fehl- und Desinformation in Medien. 2021.

Livingston, Steven. CLARIFYING THE CNN EFFECT: An Examination of Media Effects According to Type of Military Intervention. President and Fellows of Harvard College, 2018.

Mark Lewisohn. The Beatles Recording Sessions. 1988: 204.

Meyer, D et al. Bundeszentrale für politische Bildung/bpb (Hrsg.): einfach POLITIK: Lexikon. Bonn: 2022.

Morowitz, Harold J. The Emergence of Everything: How the World Became Complex. New York: Oxford University Press, 2002: 1-21.

Office of the Director of National Intelligence. ANNUAL THREAT ASSESSMENT OF THE U.S. INTELLIGENCE COMMUNITY. 2024: 7-17.

Roose, Jochen. Politische Polarisierung in Deutschland. Berlin: Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., 2021.

Stark, Birgit; Magin, Melanie; Jürgens, Pascal. Maßlos überschätzt. Ein Überblick über theoretische Annahmen und empirische Befunde zu Filterblasen und Echokammern. M. Eisenegger, R. Blum, P. Ettinger & M. Prinzing (Eds.), 2019.

Thompson, Bennie G et al. FINAL REPORT Select Committee to Investigate the January 6th Attack on the United States Capitol. House Report 117-663, 2022.

Weißensteiner, Anna. English as a lingua franca in online communities: The language of Internet memes. 2015.

Webb, Joel et al. American Government (2e – Second Edition). OpenStax, 2019: Chapter 8.

Winfried Schulz. „Prekäre Mobilisierung und defizitäre Kommunikation: Was von der Kampagne bei wem (nicht) ankam“, in Die (Massen-)Medien im Wahlkampf, hrsg. von Christina Holtz-Bacha. Wiesbaden: Springer VS, 2023: 317–338.

Internetquellen

Benecke, Mirjam. Anonymität im Internet - sinnvoll oder gefährlich?. 15. Januar 2020.

<https://www.dw.com/de/anonymit%C3%A4t-im-internet-sinnvoll-oder-gef%C3%A4hrlich/a-51994066> [29.01.2025]

BDP Bundesverband. Haltung zeigen in Digital. Wie sich politischer Aktivismus durch soziale Medien verändert. <https://bundesverband.bdp.org/aktuelles/news/haltung-zeigen-digital-wie-sich-politischer-aktivismus-durch-soziale-medien>. [29.01.2025]

Borgers, Michael. Die Propagandaschlacht auf Social Media. 28. Februar 2022.

<https://www.deutschlandfunk.de/propagandakrieg-zwischen-russland-und-ukraine-auf-social-media-100.html>. [29.01.2025]

Cornelsen Verlag GmbH. Fake News, Fake-news, Fake-News, die. https://www.duden.de/rechtschreibung/Fake_News. [29.01.2025]

Cui, Mui. Chinas Propaganda in deutschen Medien. 28. September 2018.

<https://www.dw.com/de/chinas-propaganda-in-deutschen-medien/a-45656084>. [29.01.2025]

Dixon, Stacy Jo. Most popular social networks worldwide as of April 2024, by number of monthly active users. 10. Juli 2024. <https://www.statista.com/statistics/272014/global-social-networks-ranked-by-number-of-users/>. [29.01.2025]

European Center for Populism Studies. Political Polarization. <https://www.populismstudies.org/Vocabulary/political-polarization/>. [29.01.2025]

Garsztecki, Stefan. Analyse: Mühsamer Wiedereinzug der Demokratie – das erste Jahr der Regierung Tusk. 15. November 2024. <https://www.bpb.de/themen/europa/polen-analyse/nr-335/555764/analyse-muehsamer-wiedereinzug-der-demokratie-das-erste-jahr-der-regierung-tusk/>. [29.01.2025]

Gensing, Patrick. Desinformation mit schweren Nebenwirkungen. 29. Dezember 2021.

<https://www.tagesschau.de/faktenfinder/covid19-impfungen-desinformation-101.html>. [29.01.2025]

Gerhards, Claudia. Besser Fernsehen – mit dem Internet?. 10. August 2015.

<https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/medienpolitik/172741/besser-fernsehen-mit-dem-internet/>. [29.01.2025]

Goldin, Melissa. FACT FOCUS: A look at false and misleading claims made by Trump during his first week back in office. 24. Januar 2025. <https://apnews.com/article/donald-trump-fact-focus-first-week-president-claims-4b60d31b3209e98e63ec383d3f4052dc>. [29.01.2025]

Hock, Alexej et al. Einflussoperation enttarnt: Russland greift in deutschen Wahlkampf ein. 23. Januar 2025. <https://correctiv.org/faktencheck/russische-desinformation/2025/01/23/angriff-aus-russland-auf-bundestagswahl-deepfake-ki/>. [29.01.2025]

Hub, Ralph. München 2024: Das ist jetzt zum Terror-Anschlag auf das israelische Generalkonsulat bekannt. 01. Januar 2025. <https://www.abendzeitung-muenchen.de/muenchen/muenchen-2024-das-ist-jetzt-zum-terror-anschlag-auf-das-israelische-generalkonsulat-bekannt-art-1025344>. [29.01.2025]

Ibsaa, Lalee; Kim, Soo Rin. Trump keeps saying send water from the north to LA fires, but officials say that's not the problem. 10. Januar 2025. <https://abcnews.go.com/Politics/trump-blames-newsom-biden-california-wildfires/story?id=117478241>. [29.01.2025]

Klenk, Christian. Macht und Einfluss der Medien in Deutschland. Februar 2010. <https://www.owep.de/artikel/40-macht-und-einfluss-medien-in-deutschland>. [29.01.2025]

Li, Wei-Ping Ph.D. An Overview of Chinese False Information in the 2024 US Presidential Election. 12. November 2024. <https://en.tfc-taiwan.org.tw/an-overview-of-chinese-false-information-in-the-2024-us-presidential-election/>. [29.01.2025]

McClain, Colleen; Anderson, Monica; Gelles-Watnick, Risa. How Americans Navigate Politics on TikTok, X, Facebook and Instagram. 12. Juni 2024. <https://www.pewresearch.org/internet/2024/06/12/how-americans-navigate-politics-on-tiktok-x-facebook-and-instagram/>. [29.01.2025]

Mündges, Stephan. Strategien der Europäischen Union gegen Desinformation. 02. Mai 2019. <https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/digitale-desinformation/290565/strategien-der-europaeischen-union-gegen-desinformation/> [29.01.2025]

Musk, Elon. Conversation with the leading candidate to run Germany. 09. Januar 2025. <https://x.com/elonmusk/status/1877412961754501184>. [29.01.2025]

Pepping, Dagmar. Die klare Nummer eins der AfD ist nominiert. 07. Dezember 2024. <https://www.tagesschau.de/inland/bundestagswahl/parteien/weidel-kanzlerkandidatur-100.html>. [29.01.2025]

- Political Awareness. The Role of Social Media in Modern Politics. <https://politicalawareness.org/the-role-of-social-media-in-modern-politics/>. [29.01.2025]
- Rohwedder, Wulf. Doppelgänger - gekommen und geblieben. 19. November 2024. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/kontext/russland-desinformation-analyse-102.html>. [29.01.2025]
- Rohwedder, Wulf. Irreführende Statistik zu Sterberaten. 26. November 2021. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/impfquote-sterblichkeitsrate-101.html>. [29.01.2025]
- Rohwedder, Wulf. Kein Hinweis auf Krebs durch Impfstoffe. 01. Dezember 2021. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/spike-proteine-krebs-101.html>. [29.01.2025]
- Schneider, Gerd; Toyka-Seid, Christiane. Soziale Medien/ Soziale Netzwerke/ Social Media. <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/321140/soziale-medien-soziale-netzwerke-social-media/>. [29.01.2025]
- Shamdin, Yasmina. Islamistische Stimmungsmache in den Sozialen Medien. 22. März 2023. <https://www.bpb.de/themen/infodienst/519310/islamistische-stimmungsmache-in-den-sozialen-medien/#footnote-target-1>. [29.01.2025]
- Steinlein, Jasper. Was mit Greta begann. 20. August 2023. <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/greta-thunberg-fridays-for-future-100.html>. [29.01.2025]
- Terry, Eva. Mark Zuckerberg and Joe Rogan discuss the Biden administration, censorship and COVID-19. 10. Januar 2025. <https://www.deseret.com/politics/2025/01/10/mark-zuckerberg-joe-rogan-biden-administration-censorship/>. [29.01.2025]
- Vahid-Moghtada, Nikta. Entkoppelte Lebenswelten: Leben wir in Blasen? 08. November 2023. <https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/gesellschaft/zusammenhaltsbericht-abspaltung-blasen-demokratie-100.html>. [29.01.2025]
- Walach, Thomas; Tschiggerl, Martin. "You are fake news!": Geschichte eines Medienphänomens. 19. Dezember 2017. <https://www.derstandard.at/story/2000070455408/you-are-fake-news-geschichte-eines-medienphaenomens>. [29.01.2025]